

Tit.	Gegenstand.	Jahres- betrag.	Darunter transi- torisch.	Im Etat für 1894/95 sind angelegt.
		„	„	„
noch 12.	<p style="text-align: right;">Uebertrag</p> <p style="text-align: right;">Uebertrag 356 725 „</p>	96 950	—	93 950 00
	<p>111 Expedienten nicht über 1500, durchschnittlich 1300 „ 144 300 =</p> <p>8 Diener 1000 bis 1400, durchschnittlich 1200 „ 9 600 =</p>	510 625	—	495 300 00
	<p>Büreauassistenten und Vollstreckungsbeamte sowie Expedienten in gleichen Stats mit den entsprechenden Beamten der Kreissteuerräthe und der Zentralstelle für Steuervermessung.</p> <p>4 Bezirkssteuerinspektoren haben als Bauverwalter und 1 Bezirkssteuerinspektor hat als Forstrentbeamter freie Wohnung als zufälligen Dienstgenuß. Sämmtliche Diener haben freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung als zufälligen Dienstgenuß. Die Diener rücken vom Anfangsgehälte an 1000 „ nach je 5 Jahren um je 200 „ bis zum Höchstbetrage von 1400 „ auf.</p>			
	<p>Andere persönliche Ausgaben.</p>			
13.	Diätarische Besoldungen für Hülfsexpedienten	5 000	—	5 725 00
	<p>Sächliche Ausgaben.</p>			
14.	<p>Dienstaufwandsäquivalente der Bezirkssteuerinspektoren, Vergütungen an dieselben für die Haltung von Hülfsarbeitern und Verlohnung von Extra-Arbeiten</p> <p>Tit. 14 und 11 sind unter sich deckungsfähig.</p>	90 000	—	70 000 00
	<p>IV. Steuervermessung.</p>			
	<p>a) Zentralstelle.</p>			
	<p>Besoldungen.</p>			
15.	<p>Der Obervermessungsinspektor und die Hülfsbeamten desselben:</p> <p>der Obervermessungsinspektor 5100 bis 5700, durchschnittlich 5400 „ . . . 5 100 „</p> <p>der Stellvertreter desselben 4200 bis 4800, durchschnittlich 4500 „ . . . 4 800 =</p> <p>5 Vermessungsingenieure 3600 bis 4200, durchschnittlich 3900 „ . . . 19 500 =</p> <p>6 Vermessungsingenieur-Assistenten 2100 bis 2700, durchschnittlich 2400 „ 14 400 =</p> <p>24 Vermessungsassistenten 1600 bis 2000, durchschnittlich 1800 „ . . . 43 200 =</p> <p>1 Bureauassistent 1600 bis 2400, durchschnittlich 2000 „ 2 000 =</p>	89 000	—	85 400 00
	<p>Der Bureauassistent in gleichem Etat mit den Bureauassistenten bei den Kreissteuerräthen und Bezirkssteuereinnahmen.</p> <p>Bei den Vermessungsassistenten kann der Durchschnitt überschritten werden.</p>			
	<p>Andere persönliche Ausgaben.</p>			
16.	Diätarische Besoldungen für Technische Hülfsarbeiter und Vergütungen für Extra-Arbeiten	12 000	—	10 000 00
	<p>Sächliche Ausgaben.</p>			
17.	Affordweise Ausführung von Neuaufnahmen durch Privatgeometer	3 000	—	5 000 00
18.	<p>Geschäftsbedürfnisse, Kettenzieherlöhne und andere sächliche Ausgaben für Vermessungszwecke</p> <p>Der Aufwand für gewöhnliche Expeditionsbedürfnisse wird aus Kap. 73 bestritten.</p>	25 000	—	22 000 00
	<p>b) Außerer Dienst.</p>			
	<p>Besoldungen.</p>			
19.	<p>Vermessungsingenieure:</p> <p>40 Stellen 2700 bis 3900, durchschnittlich 3300 „</p>	132 000	—	132 000 00
	<p>Seitenbetrag</p>	963 575	—	919 375 00